

Berlin, den 20. April 2015

Pressemitteilung**Relaunch: zeozwei. Das Magazin für Klima. Kultur. Köpfe****Was wirklich zählt: Ab 24. April neu im Handel**

Naomi Klein, Harald Welzer, Maren Eggert, Claus Leggewie, Tanja Busse und Heinz Bude sind nur einige der Namen, die das neue zeozwei-Redaktionsteam unter der Leitung von Hanna Gersmann und Peter Unfried für die Erstausgabe des neu aufgelegten Magazins gewinnen konnten. In Essays, Interviews, Kolumnen, großen Reportagen und Streitgesprächen äußern sich Denkerinnen, Wissenschaftler und Aktivistinnen im neuen zeozwei.

Die taz hatte zeozwei 2012 einem Relaunch unterzogen, nun startet das Magazin nochmals mit neuem Gesicht: „In den letzten drei Jahren hat die taz zeozwei als das Magazin derer etabliert, die eine ökosoziale Gesellschaft und Wirtschaft wollen“, erläutert Hanna Gersmann. „Das sind nicht wenige, aber längst nicht genug.“ Es gehe darum, Klima und Kultur miteinander zu verbinden. Die Redaktion will ein breiteres Publikum ansprechen, das politisch und sozial engagiert ist, Umwelt aber bislang nicht als ihr Kerngebiet ansieht. Das Heft wurde deshalb inhaltlich und layouterisch weiterentwickelt.

Die Redaktion betont dabei die gesellschaftlichen und kulturellen Aspekte umweltpolitischen Handelns: „Ökologische Transformation ist eine politische Frage, aber die Grundlage ist ein gesellschaftlicher und kultureller Klärungsprozess: Die Frage, wie wir künftig leben wollen“, sagt Peter Unfried. „Wir wollen der Ort sein, an dem die führenden Köpfe des neuen Denkens schreiben, streiten und sich austauschen. Dieser Ort fehlt bisher komplett.“

Das Schwerpunktthema der ersten neuen Ausgabe lautet deshalb „Was wirklich zählt“, auch Thema des diesjährigen taz.labs am 25. April im Berliner Haus der Kulturen der Welt.

Ebendort kann das neue zeozwei in Augenschein genommen werden, die Ausgabe ist ab dem 24. April im Handel. Außerdem ist das zeozwei-Team selbst vor Ort und lädt zur mit Claus Leggewie und Matthias Machnig prominent besetzten Podiumsdiskussion: „Klima vs. Kapitalismus – der III. Weltkrieg?“ Ist Grünes Wirtschaften, ein „Green New Deal“ das Allheilmittel oder reicht das nicht? Brauchen wir eine Weltbürgerbewegung, um die vielfältigen Klima- und Umweltprobleme im Kapitalismus anzugehen?

Das neue zeozwei ist ab 24. April 2015 für € 5,50 im Handel. Das Magazin erscheint viermal jährlich und ist im Abonnement für € 20,- unter www.zeozwei.de zu beziehen.

Programm zum taz.lab 2015, weitere Informationen und Eintrittskarten finden Sie unter www.tazlab.de.

Wir freuen uns über Interesse an zeozwei und senden Ihnen ggf. gern ein Rezensionsexemplar und Illustrationsmaterial.
Nachfragen an Anja Mierel, Tel. 030-259 02 137, am@taz.de